



Presseerklärung

Nummer vom 6. Juni 2019
Seite 1 von 2

Hausanschrift
Wilhelmstraße 54
10117 Berlin

TEL +49 (0)30 18 529 – 3170
FAX +49 (0)30 18 529 – 3179

pressestelle@bmel.bund.de
www.bmel.de

Junge Botschafter für biologische Vielfalt

Der Parlamentarische Staatssekretär bei der Bundesministerin für Ernährung und Landwirtschaft, Michael Stübgen, ehrt die Gewinner-Gruppen des Schülerwettbewerbs „ECHT KUH-L!“ 2019: „Ich bin begeistert, mit wie viel Freude und Engagement sich die Kinder und Jugendlichen für die biologische Vielfalt einsetzen!“

„Ackern für die Vielfalt – Teamarbeit in und mit der Natur“, unter diesem Motto hatten sich 2.800 Kinder und Jugendliche an „ECHT KUH-L!“, dem Schülerwettbewerb des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), beteiligt. Aus allen Gestaltungs-, Medien- und Projektarbeiten wurden 42 Preisträger gekürt.

Die Erstplatzierten wurden heute vom **Parlamentarischen Staatssekretär bei der Bundesministerin für Ernährung und Landwirtschaft, Michael Stübgen**, in Berlin geehrt: „Das Miteinander in der Natur und die Vielfalt auf dem Acker und im Boden sind unverzichtbar, denn der Erhalt der Artenvielfalt ist eine Grundvoraussetzung für die Landwirtschaft. Daher ist es großartig, dass wir mit dem Wettbewerb so viele Schülerinnen und Schüler als Botschafterinnen und Botschafter für die biologische Vielfalt gewinnen konnten.“

Das BMEL hatte im November 2018 Schülerinnen und Schüler der dritten bis zehnten Klasse zur Teilnahme aufgerufen. Die „Kuh-le Kuh“ in Gold, die Siegetrophäe für die einfallsreichsten Beiträge in den einzelnen Altersgruppen, ging diesmal an drei Gewinner-Gruppen aus Baden-Württemberg und eine Gewinner-Klasse aus Nordrhein-Westfalen.



Die Gewinner in den vier Altersgruppen sind:

- Die **Schulgarten AG der Hubert-Burda-Grundschule in Offenburg-Fessenbach** (Baden-Württemberg) mit ihrem Tomatenprojekt,
- **Die 5. Klasse der Gemeinschaftsschule Bergatreute** (Baden-Württemberg) mit der Aktion „Ackerblühstreifen – Flowers for future“,
- **Die 8d der Ganztags Hauptschule Hückelhoven** (Nordrhein-Westfalen) mit ihrem Erklärfilm „Unter unseren Füßen“ und
- **Die Schülerfirma „RGS – LebensWert“ der 9. Klasse der Rudolf-Graber-Schule** aus Bad Säckingen (Baden-Württemberg) mit ihrem Leporello „Das bunte Leben auf einer Streuobstwiese“.

Der Sonderpreis Schule geht gleich an zwei Schulen: das Martin-Luther-Gymnasium Eisenach (Thüringen) mit der Aktion „Wirf die Biene nicht weg: ArtenvielfELD“ und die Sekundarschule Nordlippe aus Exertal (Nordrhein-Westfalen) mit ihrem Aktionstag „Ackern für die Vielfalt“.

Insgesamt wurden 422 Einzelbeiträge eingereicht – eine tolle Resonanz. Die Schülerinnen und Schüler beschäftigten sich mit Nützlingen und Schädlingen, mit Bakterien und Leguminosen, mit Bestäubern und Insekten. Sie lernten, wie unverzichtbar das Miteinander von Pflanzen, Tieren und Mikroorganismen ist. Viel wurde unternommen, um selbst die biologische Vielfalt zu fördern. Ihre Erkenntnisse und Impulse setzten sie in kreative, informative und lehrreiche Beiträge um: in interaktive Spiele, Comics, Erklärfilme, in Plakate, Songs, Websites und Projektdokumentationen. „Durch den Wettbewerb haben wir gelernt, wie wichtig Freundschaften und Partnerschaften in der Natur sind“, so eine Erkenntnis von Teilnehmenden.

„ECHT KUH-L!“ ist der bundesweite Schülerwettbewerb zur nachhaltigen Landwirtschaft und Ernährung des BMEL. Eine Übersicht aller insgesamt 42 Preisträger gibt es unter <https://www.echtkuh-l.de/>.

Druckfähige Fotos finden Sie in Kürze unter: www.bmel.de/pressebilder